Das gibt es noch

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **101 (1975)**

Heft 23

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-621548

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sparen am kleinsten Ort

Man weiss es, unsere eidgenössischen Regie-Betriebe stecken in roten Zahlen, und darum muss überall gespart werden – auch am kleinsten Oertchen. So erhielten – wie die immerhin ziemlich glaubwürdige Fama zu berichten weiss – Posthalter vor einiger Zeit eine Dienstmeldung, die besagte, künftig hätten sie und ihre Angestellten keinen Anspruch mehr auf Lieferung von WC-Papier. Dafür hätten sie selber aufzukommen. Wo ein Posthalter ist, sind aber auch Briefträger. Sie stehen in einem anderen Dienstverhältnis und haben Anspruch auf behördlich geliefertes WC-Papier. Da aber in der Regel wohl kaum getrennte WCs für den Posthalter und seine Angestellten einerseits und die Briefträger andererseits vorhanden sein dürften, kann man sich ausmalen, welches Dilemma entsteht, wenn die einen das Requisit menschlicher Notdurft selber mitbringen müssen, die anderen es gratis geliefert bekommen. Wehe, wenn man an der falschen Rolle zupft . . . ! *HiCu*

Stress

Nach
dem Tanz
auf vielen
Hochzeiten:

Der letzte Tango
auf dem Friedhof.

Michael Augustin

Das gibt es noch

Kürzlich traf ich mich mit zwei Kollegen, und siehe da, es ergab sich die erstaunliche Tatsache, dass keiner von uns dreien ein Auto besass. Allerdings, wir riefen nach keinem Orden und gründeten auch keinen «Verein der Vernünftigen». Wir zeigten uns nur erfreut, dass sich alle Automobilisten freuen, weil wir ihnen nicht auch noch im Wege sind. *bi*

Das aktuelle Sprichwort

Gut gesprayt ist halb gewaschen! *PM*

Disput

Polizist: «Also, Frau Kuhn, Sie sind mit Ihrem Auto an einen Baum gefahren?»

Frau Kuhn: «Das stimmt nicht ganz, denn ich hatte ja Vorfahrt, weil der Baum von links kam.» *

Wir lieben Küchen, die hinter der Zeit zurück sind.

Weil wir dann am besten zeigen können, wie weit wir im Küchenumbau voraus sind.

Gegen Einsendung dieses Inserates oder einer Postkarte mit Namen und Adresse informieren wir Sie gern näher. Therma-Haushalt, 8762 Schwanden

th therma haushalt

188.13.2